

Rechenschaftsbericht des Fördervereins Flüchtlingshilfe Sprockhövel e.V. 2017

1. Zum Verein

Der Förderverein Flüchtlingshilfe Sprockhövel e.V. wurde am 12.01.2017 durch 14 Mitglieder gegründet. In den Vorstand wurden Miriam Venn, Susanne Leute und Silvia Klocke (Schatzmeisterin) gewählt. Als Beisitzende wurden Matthias Lange, Andrea Matzke, Christoph Meer und Beate Vohwinkel gewählt. Die Kassenprüfung obliegt Ulrike Liske und Thomas Schwoerer-Boehning. Zweck des Vereins ist die Förderung der Hilfe für Flüchtlinge. Die Eintragung in das Vereinsregister erfolgte trotz zeitnaher Anmeldung durch Notar Meyer leider erst zum 16.05.2017 beim Amtsgericht Essen. Die Vereinsregisternummer lautet 5791. Die Gemeinnützigkeit wurde dem Förderverein bereits am 24.01.2017 zugesprochen.

Ein Vereinskonto wurde am 07.02.2017 bei der Volksbank Sprockhövel eingerichtet. Der Lastschrifteinzug war leider aber erst nach Registereintrag und Zuteilung der Gläubiger-Identifikationsnummer am 24.05.2017 möglich.

Folgende Versicherungen wurden nach Angebotsvergleich bei der Provinzial abgeschlossen:

105,19 €	Sachversicherung
214,20 €	Vermögensschaden- Haftpflichtversicherung
175,23 €	Haftpflichtversicherung
494,62 €	Gesamtkosten Versicherungen

Die Mitgliederentwicklung sieht wie folgt aus:

Ende 2017 betrug die Zahl aktiver Mitgliederzahl: 22, die der Fördermitglieder: 10.
 Es gab keine Austritte.

2. Rechtliche Stellung

Das zuständige Finanzamt ist Hattingen. Die Steuernummer lautet: 323/5931/1276.

Die Vereinsregisternummer lautet: 5791.

Die Gemeinnützigkeit wurde am 24.01.2017 zugesprochen (Bescheid nach § 60a, Abs. 1 AO).

3. Vereinsgeschäftsstelle

Am 14.01.2017 hat der Förderverein Flüchtlingshilfe Sprockhövel e.V. das Ladenlokal in der Mittelstr. 67 in Sprockhövel-Haßlinghausen angemietet (Seminarraum, Besprechungsraum, Küche und WC auf 60,5qm). Es trägt den Namen „MachMit“. Die Warmmiete inkl. Strom beläuft sich auf vergleichsweise günstige 500 €/Monat.

Das MachMit hat in der Regel 5 oder 6 Tage in der Woche geöffnet und wird rege genutzt für Beratungen, Sprachkurse, Teamtreffen und viele weitere Projektgruppen der Flüchtlingshilfe Sprockhövel (s. Anhang 1 – Aushang: Projekte im MachMit).

4. Finanzbericht

Finanzstände zum 31.12.2017:

Konto: **15.651,93 €**

Bargeldkasse: **373,45 €**

Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Fördermitteln und Verkaufsständen

Mitgliedsbeiträge gesamt	3.320,00 €
Spenden (ohne Zweckbindung)	
anonymisiert	430,71 €
	50,00 €
	1.000,00 €
	500,00 €
	1.000,00 €
	75,00 €
	1.000,00 €
	100,00 €
	200,00 €
	100,00 €
	735,00 €
	250,00 €
	350,00 €
	200,00 €
	25,00 €
	125,00 €
	78,00 €
	50,00 €
	250,00 €
	250,00 €
	40,00 €
	50,00 €
	3.746,56 €
Spenden (ohne Zweckbindung)	10.605,27 €
Spenden aus Kleiderkammer	1.111,31 €
zweckgebundene Spenden	
Frauenfitness	1.000,00 €
für geflüchtete Frau	100,00 €
Mietzuschuss MachMit	2.400,00 €
	3.500,00 €
Fördermittel	
Interkultur Ruhr - Cross Culture Cooking (Kochvideoproduktion)	7.500,00 €
Bonusprogramme	
Gooding	28,03 €
Amazon	15,29 €
	43,32 €
Einnahmen aus Kuchenverkauf & Co bei 2 Trödelmärkten, Nachtschlag, Schichtfest und Adventsmarkt	2481,85 €

Tabelle 1: Übersicht Einnahmen

Den Einnahmen stehen in 2017 sehr geringe Ausgaben gegenüber:

Konto:

- **Einnahmen: 24.115,81 € - Ausgaben: 8.463,88 € = 15.651,93 €**

Bargeldkasse:

- **Einnahmen: 3021,68 € - Ausgaben: 2648,23 € = 373,45 €**

Grund hierfür ist, dass die Mieten für das MachMit von Februar 2017 bis einschließlich November 2017 bereits durch zweckgebundene Fördermittel bzw. Spenden der Initiative Flüchtlingshilfe Sprockhövel gedeckt waren, ebenso wie die Ausstattung der Räumlichkeiten inkl. Geschäftsbedarf, ein Großteil der Sprachförderlehrmittel sowie Übersetzungsdienstleistungen (auf Basis von Komm-An-Mitteln, IKEA-Spende, Spendenkonto für die Flüchtlingshilfen in Sprockhövel, das vom DRK verwaltet wird).

Lediglich die Teilnahme am Karnevalsumzug (312,88 €) sowie die offene Silvesterfeier (221,92 €) wurden aus Eigenmitteln finanziert. Hinzu kommen die Kosten für Ausgaben zu den Verkaufsständen (1.555,82 €) sowie die Ausgaben zu den zweckgebundenen Spenden (s. Tabelle 1), Kontogebühren, marginaler Geschäftsbedarf und ein geringer Anteil für Sprachfördermittel.

Prinzipielle Kosten, mit denen künftig zu rechnen ist, sind neben den Versicherungen, der Beitrag für die Mitgliedschaft im Werbering Haßlinghausen (ermöglicht Teilnahme an Trödelmärkten, Nachtschlag und Adventsmarkt), die Miete und der Geschäftsbedarf fürs MachMit, Kosten für Vereinsveranstaltungen sowie Ausgaben im Rahmen der beiden Bundesfreiwilligenstellen (2 Teilzeitstellen in 2018). Sollte ein eingereicherter Fördermittelantrag bei VITAL.NRW erfolgreich sein, käme der Unterhalt eines Kleintransporters hinzu.

5. Vereinsaktivitäten

In 2017 fanden insgesamt 3 ordnungsgemäße Mitgliederversammlungen (inkl. Gründungssitzung) statt. Der Verein hat die Teilnahme der Flüchtlingshilfe Sprockhövel am Karnevalsumzug in Holthausen finanziert und eine Silvesterfeier ausgerichtet. Zudem war er präsent auf folgenden Veranstaltungen: Trödelmärkte in Haßlinghausen, Nachtschlag, Schichtfest, Sommerfest in Kooperation mit der Stadt Sprockhövel und Adventsmarkt in Haßlinghausen. Weitere mögliche Teilnahmen u.a. am mehrtägigen Stadtfest in Niedersprockhövel und am Adventsmarkt in Niedersprockhövel scheiterten an Personalkapazitäten. Eine noch stärkere Beteiligung der Vereinsmitglieder an den Veranstaltungen wäre wünschenswert.

Die Projekte der vom Förderverein unterstützten Ehrenamtsinitiative Flüchtlingshilfe Sprockhövel konnten auch in 2017 ausgebaut werden. Die aktuelle Projektübersicht sieht wie folgt aus:

Projekte der Ehrenamtsinitiative Flüchtlingshilfe Sprockhövel

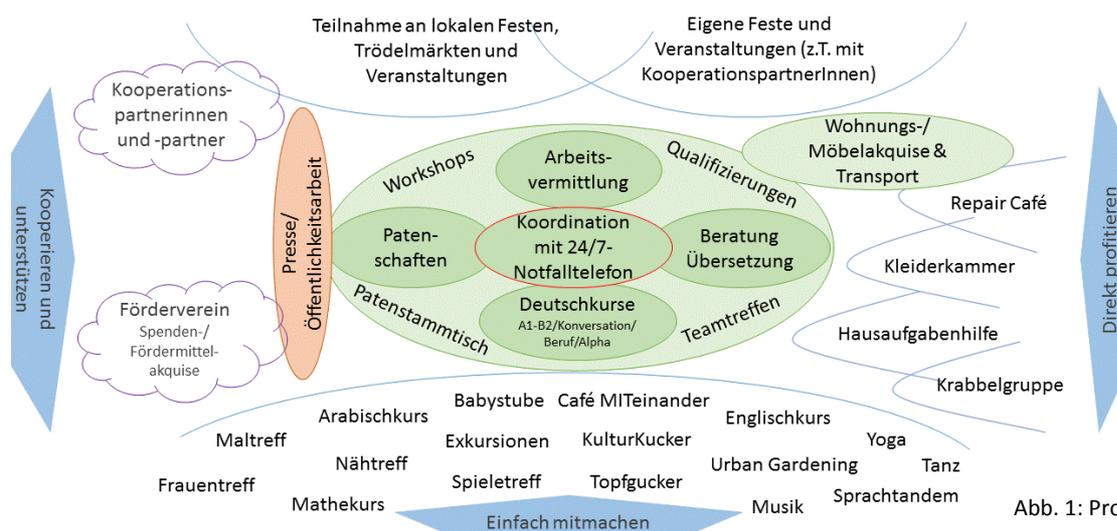


Abb. 1: Projekte

6. Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederakquise

Über die Vereinsgründung und die Möglichkeiten der Mitgliedschaft ist aufgrund der hervorragenden Presseinformationen von Christoph Meer in der Lokalpresse berichtet worden. Die Projekte und Aktionen der Flüchtlingshilfe Sprockhövel sind zudem oft mehrmals pro Monat ausführlich in den lokalen Medien vertreten. Der Facebook-Account der Flüchtlingshilfe Sprockhövel hat 2017 bereits 500 Follower gezählt. Die Homepage wird gepflegt und aktuell gehalten. Auf der Homepage findet sich auch die Presseschau. Ein Newsletter informiert externe Interessierte in der Regel mindestens alle 2 Monate über die Aktivitäten der Flüchtlingshilfe Sprockhövel. Im Newsletter wird immer auch für die Mitgliedschaft im Förderverein geworben.

Ein neuer Flyer zur Gewinnung von Mitgliedern ist Ende 2017 gedruckt worden und hat positive Resonanz erzeugt.

Es hat sich aber dennoch gezeigt, dass wie so oft die persönliche Ansprache am wirksamsten war, um Spenden und neue Fördervereinsmitglieder zu gewinnen. Die Mitgliederakquise könnte noch verstärkt werden. Wünschenswert für die Zukunft wäre es, auch noch mehr Unternehmen als Fördermitglieder sowie Geflüchtete als aktive Mitglieder zu gewinnen.

7. Fördermittel und Sponsoring

Das IG-Metall-Bildungszentrum Sprockhövel unterstützt die Arbeit beispiellos durch die Bereitstellung von Ressourcen.

Die Theater-Gruppe Schnick-Schnack e.V. hat während ihrer gesamten Spielsaison 2017 für den Förderverein Spenden gesammelt. Die knapp 3750 €, die so zusammengekommen sind, können für die Finanzierung der Bundesfreiwilligendienststellen verwendet werden.

Erfolgreich war ein Fördermittelantrag bei Interkultur Ruhr zum Projekt „Cross Culture Cooking“. 7500 € konnten für die Produktion einer sechsteiligen Kochvideosendung investiert werden. In Zusammenarbeit mit dem Filmemacher Markus Matzel konnte das Projekt erfolgreich realisiert werden. Food Professionals stellte kostenlos seine Räumlichkeiten für die Drehs zur Verfügung. Unter www.youtube.com/c/CrossCultureCooking ist die Videoreihe zu sehen.

Weitere Fördermittelanträge und Wettbewerbsbewerbungen in 2018 sind geplant.

8. Blick nach vorn

Es wäre wünschenswert, wenn sich die Mitgliederzahl verdoppeln würde. Insbesondere sollen mehr Fördermitglieder sowie mehr Geflüchtete als aktive Mitglieder gewonnen werden. Dieses Ziel scheint nicht unrealistisch zu sein, da mit Stichtag 23.02.2018 die Mitgliederzahlen bereits merkbar angestiegen sind. 3 Geflüchtete konnten in 2018 bereits als Mitglieder gewonnen werden.

Anzahl nach Mitgliedschaft	in 2017	in 2018	gesamt am 23.02.2018
aktive Mitglieder:	22	9	31
Fördermitglieder:	10	2	12

gez. Miriam Venn

für den Vorstand des Fördervereins Flüchtlingshilfe Sprockhövel e.V.

Projekte im MachMit

Montag

10:00 – 11:30 Uhr Deutschkurs A.1.2
15:00 – 16:00 Uhr Beratung Jobcenter
16:30 – 18:00 Uhr Deutschkurs A.2.2
18:00 – 19:30 Uhr Deutschkurs A.1.1

Dienstag

10:30 – 12:00 Uhr Babystube
12:00 – 14:00 Uhr Beratung
18:30 – 21:30 Uhr Topfgucker (Kochgruppe)

Mittwoch

10:00 – 11:30 Uhr Deutschkurs A.1.2
12:00 – 14:00 Uhr Beratung
15:00 – 17:00 Uhr Deutschkurs A.2.2
18:00 – 19:30 Uhr Deutschkurs A.1.1

Letzter Mittwoch

19:30 – 21:00
Patenstammtisch

Donnerstag

10:30 – 12:00 Uhr Babystube
12:00 – 14:00 Uhr Beratung
16:00 – 17:30 Uhr Englischkurs
18:00 – 19:30 Uhr Englischkurs

Freitag

09:30 – 11:30 Uhr Frauentreff
12:00 – 14:00 Uhr Beratung

Samstag

17:00 – 18:30 Uhr Arabischkurs (Kinder)

2. und 4. Samstag

14:00 – 17:00 Uhr
Nähtreff

4. Sonntag

16:00 – 19:00 Uhr Spieletreff